



Autoladestationen Anforderungen

Die Elektrizitätsversorgung Oberdiessbach benötigt **Steuermöglichkeiten bei Autoladestationen.**

Lastabwurf/Notabschaltung

Für **Ladestationen >3.7kVA** ist ein Lastabwurf zwingend zu installieren.

Technisch: Steuerdraht Nr. 80

Spannungen von NKE Elektrizitätsversorgung Oberdiessbach

Lastabwurf: 0V Betrieb: 230V

Lastreduktion

Bei Verträgen mit easy/NS-DT (Doppeltarif) ist für **Ladestationen >3kVA** eine Steuerung vorzusehen. Zwischen 17:45 und 18:45 Uhr muss die Leistung der Anlagen auf mindestens 50% reduziert werden.

Technisch: Steuerdraht Nr. 85

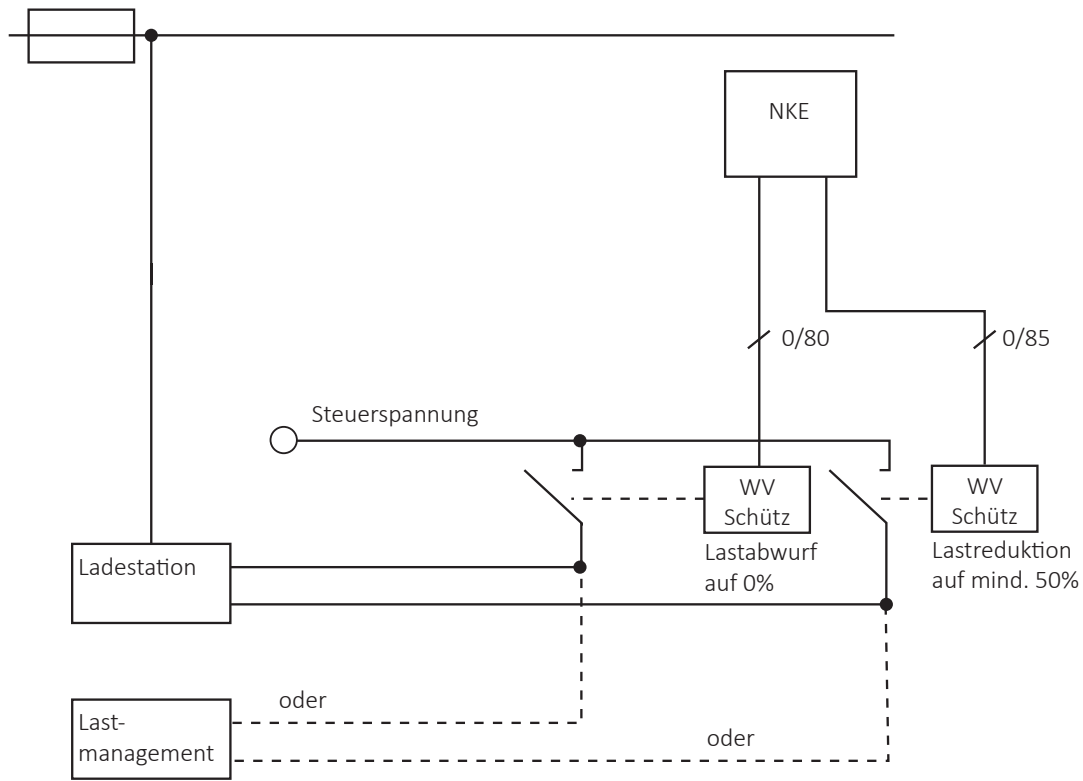
Spannungen von NKE Elektrizitätsversorgung Oberdiessbach

Reduktion: 0V Betrieb: 230V

- Die Elektrizitätsversorgung Oberdiessbach empfiehlt die Lastreduktion über den Steuereingang der Ladestation beziehungsweise des Lastmanagements zu realisieren. Wenn dies nicht möglich ist, wird die Notabschaltung auch für die Lastreduktion verwendet.
- Die Spannung der Rundsteuerung der Elektrizitätsversorgung Oberdiessbach darf nicht bis zur Ladestation geführt werden.

Schema auf Folgeseite

Schema Lastabwurf und Lastreduktion via Steuereingänge Ladestation/Lastmanagement



Schema Lastabwurf und Lastreduktion im Hauptstromkreis

